

FORUM

Aktuelles aus der dbb Frauenvertretung Hessen

Ausgabe 2019

„Das Schönste, was es in der Welt gibt, ist ein leuchtendes Gesicht“

Albert Einstein

- Landeshauptversammlung der dbb Frauenvertretung Hessen
- Fachtagung „Frauenbewegung 4.0. – was steht an“
- 70 Jahre dbb Hessen – 60 Jahre dbb Frauenvertretung Hessen

Landeshauptversammlung der dbb Frauenvertretung Hessen

Am 23. Oktober 2019 fand die Herbst-Hauptversammlung der dbb Frauenvertretung Hessen statt, erstmals in den Räumen der neuen Geschäftsstelle in der Europa-Allee. Auf der Tagesordnung stand u.a. die Ergänzungswahl zum Vorstand, da ein Posten vakant geworden war. **Sylvia Maul** (komba) wurde einstimmig als Beisitzerin in den Vorstand gewählt.

Ein weiterer zentraler Punkt waren die Vorbereitungen zum dbb bundesfrauenkongress 2020, der in der Zeit vom 24. bis 25. April 2020 in Potsdam stattfinden wird. Die Anträge zum Kongress wurden in der Landeshauptversammlung beraten und verabschiedet.

Im weiteren Verlauf informierte die Vorsitzende über wahrgenommene Termine des Vorstands und aktuelle Aktivitäten und Themen. Sie verwies u.a. auf das neue Informationsblatt des HMdLU zu der Auswirkung von Kindererziehungs- und Pflegezeiten auf die Versorgung, das mit Erlass vom 23. Mai 2019 bekannt gegeben wurde. Es handelt sich nicht

um neue gesetzliche Regelungen, sondern um eine Zusammenfassung der geltenden Bestimmungen. In diesem Zusammenhang machte sie deutlich, dass die systemgerechte Anerkennung von Kindererziehungszeiten weiterhin auf der Agenda der Frauenvertretung stehe und vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen im Bund mit Nachdruck weiterverfolgt werde.

Auch der Landesvorsitzende Heini Schmitt war gerne der Einladung der Frauenvertretung gefolgt und referierte zu aktuellen Themen dbb Hessen.



„Frauenbewegung 4.0 – was steht an“ Fachtagung anlässlich der Konferenz der Landesfrauenräte in Wiesbaden

Unter dem Motto „Frauenbewegung 4.0 – was steht an“ führte der Landesfrauenrat Hessen anlässlich der Konferenz der Landesfrauenräte in Wiesbaden eine Fachtagung durch. Für die dbb Frauenvertretung Hessen nahmen unsere Vorstandsmitglieder **Sylvia Maul und Petra Reiß** teil.

Nach einem Impulsvortrag von Prof. Dr. Kristina Sinemus, Hessische Ministerin für Digitale Strategien und Entwicklung, folgten verschiedene Interviews u.a. zum Thema „Wie schaffen es Frauenverbände, Aufmerksamkeit im öffentlichen und digitalen Raum zu erhalten?“ Nach der Mittagspause wurde die Arbeit in Kleingruppen fortgesetzt, dort wurden aktuelle und zukünftige frauenpolitische Themen, insbesondere unter dem Gesichtspunkt der Digitalisierung, erarbeitet und diskutiert.

Eine sehr interessante und gelungene Veranstaltung, an der wir gerne teilgenommen haben.

70 Jahre dbb Hessen – 60 Jahre dbb Frauenvertretung Hessen

Im November 2019 feierte der dbb Hessen 70jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass waren zahlreiche Gäste aus Politik und Gesellschaft in die Räume der neuen Geschäftsstelle in der Europa Allee eingeladen. Darunter Innenminister **Peter Beuth**, Landtagspräsident **Boris Rhein**, die innenpolitischen Sprecher und Vorsitzenden der Landtagsfraktionen und natürlich Vertreter/innen der angegliederten Fachgewerkschaften, befreundete Verbände und langjährige Weggefährten. Eingebunden in die Feierstunde war auch das 60jährige Bestehen der Landesfrauenvertretung. Deren Vorsitzende **Sonja Waldschmidt** verwies in einer kleinen Präsentation auf die gesellschaftlichen Gegebenheiten Ende der Fünfziger/Anfang der Sechziger Jahre, in denen Frauen ohne die Erlaubnis des Ehemannes keinen Führerschein machen (bis 1958) oder auch kein Konto eröffnen durften (bis 1962). Auch erinnerte sie an den Grundsatz der Einkommensgleichheit, der schon seit Landesfrauen 1980 gesetzlich verankert, in der Praxis aber noch immer nicht erreicht sei. Die Unterrepräsentanz von Frauen, ob in Gremien oder in Führungspositionen, und die Beurteilungspraxis seien damals wie heute Themen. Und noch immer trügen viele Frauen die Hauptlast, wenn es um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gehe. Zwar sei die Vereinbarkeit mittlerweile deutlich erleichtert, familienbedingte Freistellungszeiten führten aber weiterhin zu Karrierebrüchen. Künftig müsse das Bestreben einen Schritt weiter gehen und die Vereinbarkeit von Familie und Karriere ermöglichen.

Sie beendete ihre Ausführungen mit einem Dank an den Landesbundvorsitzenden **Heini Schmitt** und die gesamte Landesleitung, bei denen die Frauenvertretung immer ein offenes Ohr finde.



*Frohe Festtage ein
glückliches, erfolgreiches und
gesundes neues Jahr wünscht
der Vorstand der dbb
Frauenvertretung Hessen*



Impressum
dbb Frauenvertretung Hessen
Verantwortlich (V.i.S.d.P.): Sonja Waldschmidt
E-Mail: Sonja.Waldschmidt@dbbhessen.de

